

mein 1 schönes zuhausē

planen · bauen · wohnen

4 119 568 411 04 802
10

Häuser auf kleinem Grund

bezahlbar, raffiniert, geräumig

Großer Überblick:
Spülen – Armaturen –
Arbeitsplatten

Bad
So wird's
wohnlich

Kamine & Öfen
Jetzt schon
planen

Garten
Stilvoll
beleuchtet



Rollt schön

Das markante Schiebetürsystem „Move“ 4 im Industrielook mit stilvoller Edelstahl-optik und sichtbaren Lauf-rädern ist besonders raumsparend. Die Beschläge werden hier auf das weiße Türblatt montiert, www.dextuera.de

HERZLICH WILLKOMMEN

Innentüren sind ein wichtiges Gestaltungselement in allen Räumen. Wir zeigen die schönsten Flügel- und Schiebetüren aus Holz und Glas. Der neueste Trend: Modelle ohne Zarge!



Landhaus light

Zierprofile, Glaseinsätze und vertikale Zierfugen schmücken die „Cottage“-Tür in Rein-Weiß. www.dextuera.de



Perfekt integriert

Diese hochglanzlackierten Drehzapfentüren wurden ohne Rahmen gebaut. Sie bewegen sich um einen frei wählbaren Drehpunkt. Weil sie alle raumhoch sind, wirken sie in geschlossenem Zustand wie eine lange Wand, die perfekte Lösung für Puristen!, www.designtueren.de

Geheime Mission

Unsichtbar, aber unverzichtbar – Türen, die man fast nicht mehr wahrnimmt, sind neuester Trend in der Architektur. Lediglich die feinen Spalten des Türblatts sind zu erkennen. Die sonst übliche Zarge ist hier im Putz versteckt, www.bodor-ktm.com



Durchsicht

Das niederländische Design-Studio Piet Boon entwarf die formschöne Holzschiebetür „London 3“ mit Quersprossen, die in der Wand verläuft. Die Laufschiene wurde hier in die Decke eingebaut. www.bodor-ktm.com



Zeitlos

Die doppelflügelige Tür mit eingelegten Leistenrahmen und Fräsungen ist ein Klassiker. Ein mehrschichtiger Lackaufbau lässt sie besonders wertig aussehen, www.lebo.de

Fotos: Hersteller



Leichtigkeit

Die meisten Bauherren entscheiden sich für weiße Türen. Durch die drei Glaseinsätze wirkt das Modell „Milano“ besonders transparent und hell. Zarte Fugen geben ihm einen eleganten Look, www.garant.de

Neue Türen – ganz reduziert oder mit einem prägnanten Muster



Feine Linien

Das Schiebetürsystem „Planeo Air“ mit der Glastür in Weißglas „Pure White“ erhielt den Red Dot Award 2017. Die Kanten werden mit einem hauchfeinen Rahmen aus Aluminium gefasst. Zum reduzierten Entwurf passt die schmale Griffleiste, www.griffwerk.de



Klassiker

Das Türblatt schmücken ausgesuchte Eichenfurniere mit fühlbarer Struktur. Obwohl sie mit einem UV-Lack geschützt werden, bleibt das haptische Gefühl von unbehandeltem Holz erhalten, www.herholz.de

Schön schräg

Trapezförmige Lichtausschnitte ziehen bei der Weißlacktür „Random“ die Blicke auf sich. Das Glas wird hier mit Leisten aus MDF eingefasst, www.dextuera.de



Ganz schlicht

Im anspruchsvollen Innenausbau werden hohe Türen mit unsichtbaren Zargen geschätzt. Der minimalistische Beschlag „Frame“ verzichtet auf eine Rosette und ist jetzt auch für Glastüren erhältlich, www.griffwerk.de

Transparenz

Die mattierte Ganzglastür „Terzio B“ unterstreicht die lichtdurchflutete Architektur. Blickfang sind die klaren Streifen, www.herholz.de

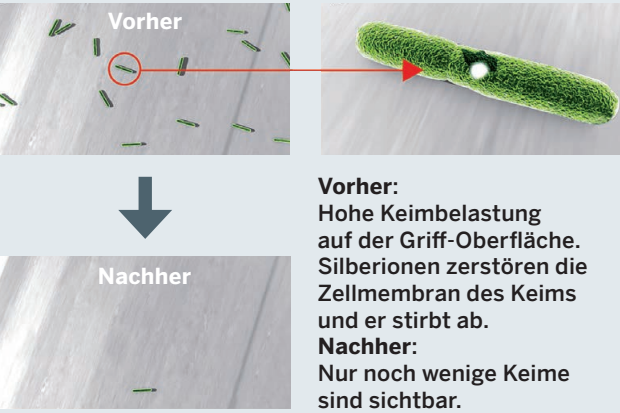


NEUER HYGIENE-STANDARD

Tschüss Grippe!

Eine neue Oberflächenbeschichtung hilft, dass sich Infektionen nicht über gemeinsam benutzte Türgriffe ausbreiten können.

Wussten Sie, dass die Weltgesundheitsorganisation 2009 „den Tag der Händehygiene“ ins Leben gerufen hat? Der Grund: Bis zu 80 Prozent der ansteckenden Krankheiten werden über Keime an den Händen übertragen. Zehn Millionen Mikroorganismen leben auf einem Quadratzentimeter. Infektionen wie Grippe, Erkältung und Schnupfen, die im Herbst und Winter wieder Hochkonjunktur haben, werden häufiger über die Hände übertragen als durch das Sprechen. Damit sich Bakterien nicht vermehren können, ist regelmäßiges Waschen der Hände, möglichst 20 Sekunden lang und mit Seife, sehr wichtig, danach gründlich abtrocknen. Das Unternehmen HOPPE hat jetzt Tür- und Fenstergriffe entwickelt, die mikrobielles Wachstum sofort und dauerhaft unterdrücken. Die sogenannte „SecuSan-Oberfläche“ verhindert das Wachstum von Keimen wie Bakterien, Algen und Pilzen und bietet aktiven Schutz vor der Verbreitung. Die Beschichtung enthält Silberionen. Diese zerstören die Zellmembran der Keime und blockieren so Atmung und Nahrungsaufnahme – die Zellteilung wird damit wirksam gestoppt. Neben der Hände-Hygiene sorgt diese Oberflächenveredelung bei Griffen für Büros, Arztpraxen oder bei großen Privathaushalten dafür, die Ansteckungsgefahr deutlich zu reduzieren. Selbstverständlich wird die Wirkung auch bei regelmäßiger Reinigung nicht beeinträchtigt!



Vorher: Hohe Keimbelastung auf der Griff-Oberfläche. Silberionen zerstören die Zellmembran des Keims und er stirbt ab.
Nachher: Nur noch wenige Keime sind sichtbar.

Fotos: Hersteller

MEHR INFO
Hersteller- und Anbieter-
adressen ab Seite 144